

# Wie verringere ich das Allergierisiko meines Babys optimal?

Liebe Eltern,

die Antwort auf diese wichtige Frage ist einfach: Wer sein Baby 6 Monate voll stillt, gibt ihm den optimalen Schutz vor Allergien mit auf den Weg. Doch was ist die beste Alternative, wenn Stillen nicht oder nur teilweise möglich ist? Allergiegefährdete Säuglinge sollten dann eine allergenarme H.A.-Säuglingsnahrung erhalten. Die heute erhältlichen H.A.-Nahrungen unterscheiden sich jedoch entscheidend in Zusammensetzung und Wirkung.

**Gesundheitsexperten und Fachgremien fordern deshalb: Die schützende Wirkung der verwendeten H.A.-Nahrung muss in wissenschaftlichen Studien nachgewiesen sein!**

*(Quelle: Gesellschaft für Pädiatrische Allergologie und Umweltmedizin/Dt. Gesellschaft für Allergologie und Umweltmedizin 2004)*

## Und so urteilt

**ÖKO-TEST**  
RICHTIG GUT LEBEN

„H.A.-Nahrung kann teilweise ähnlich gut vor Allergien schützen wie Muttermilch ... In einer Untersuchung von 15 H.A.-Nahrungen durch ÖKO-TEST **schnitten nur 5 Produkte mit „sehr gut“ ab – allesamt Produkte des Hauses Nestlé.** Für alle anderen Testprodukte war die Wirksamkeit noch nicht ausreichend belegt.“

*(Quelle: ÖKO-TEST Ratgeber Kleinkinder Nr. 9/2007, S. 82–84)*



## Ausgezeichneter Schutz – wissenschaftlich bewiesen

- **Gesicherte Wirkung:** Nur das allergenarm aufgespaltene Eiweiß in Nestlé Beba H.A. ist inzwischen in über 20 wissenschaftlichen Studien geprüft.
- **Verringert das Allergierisiko:** Nestlé Beba H.A. kann das Allergierisiko Ihres Babys – ähnlich wie Muttermilch – um etwa 50% verringern.
- **Die weltweit größte Allergie-Präventionsstudie GINI bestätigt:** Das allergenarm aufgespaltene Eiweiß in Nestlé Beba H.A. senkt das Allergierisiko langfristig!

Für Ihre **individuellen Fragen** stehen wir Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite. Schreiben Sie uns oder rufen Sie uns an. Sie erreichen uns gebührenfrei unter der Telefonnummer: 0800-2344944. Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Nestlé Babyservice

### Wichtiger Hinweis:

Stillen ist das Beste für Ihr Baby. Wenn Sie eine Säuglingsnahrung verwenden wollen, sprechen Sie mit Ihrer Klinik, Ihrer Hebamme oder Ihrem Kinderarzt.



Das sichere Gefühl, das Richtige zu tun.



Textauszug aus:  
ÖKO-TEST Ratgeber Kleinkinder Nr. 09/2007, S. 82–84

## Ersatznahrung So gut wie das Original?

- ■ ■ **HA-Nahrungen**
- ■ ■ Für allergiegefährdete Babys, die nicht gestillt werden, gibt es sogenannte HA-Nahrung. HA steht für hypoallergen, das heißt allergenreduziert. Im Gegensatz zu den normalen Produkten sind hier die Kuhmilcheiweiße in kleine Bruchstücke gespalten ...
- ■ ■ Ergebnisse der German-Infant-Nutritional-Intervention-Studie (GINI-Studie) mit 2.252 Babys aus Allergikerfamilien zeigen, dass es vor allem auf den Prozess der Eiweißaufspaltung ankommt ...
- ■ ■ HA-Nahrung kann teilweise ähnlich gut vor Allergien schützen wie Muttermilch. Die beste Wirkung unter den HA-Nahrungen, die während der GINI-Studie zum Einsatz kamen, zeigte ein partielles Molkenhydrolysat von Nestlé (Beba H.A.) ...
- ■ ■ **In einer Untersuchung von 15 HA-Nahrungen durch ÖKO-TEST schnitten nur fünf Produkte mit „sehr gut“ ab – allesamt Produkte des Hauses Nestlé. Für alle anderen Testprodukte war die Wirksamkeit noch nicht ausreichend belegt.**

### Wichtiger Hinweis:

Stillen ist das Beste für Ihr Baby. Wenn Sie eine Säuglingsnahrung verwenden wollen, sprechen Sie mit Ihrer Klinik, Ihrer Hebamme oder Ihrem Kinderarzt.